

1028752	DATENBLATT	
gültig ab: 22.08.2022	ÖLFLEX® FD 891 P	

Verwendung

ÖLFLEX® FD 891 P Leitungen sind hochflexible, ölbeständige Schleppkettenleitungen mit Polyurethanaußenmantel für den europäischen, nordamerikanischen und kanadischen Markt.

Sie sind für den flexiblen Einsatz als auch für feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung ausgelegt.

Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet.

Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

ÖLFLEX® FD 891 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkung von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobefest und hydrolysebeständig.

Sie sind geeignet für lineare, automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.

Anwendungsgebiete: in Energieführungsketten oder ortsveränderlichen Maschinenteilen, Werkzeugmaschinen und Transferstraßen, Verwendung in Mess-, Steuer- und Regelungsstromkreisen, Anlagenbau

USE gemäß UL: PUR Leitung für externe Verkabelung von elektrischen und elektronischen Einrichtungen

USE gemäß cRU: Leitung für interne oder externe Verkabelung mit oder ohne mechanische Belastung

Aufbau

Aufbau	gemäß UL AWM Style 20234, CSA C22.2. No. 210-15 und in Anlehnung an EN 50525-2-21
Zertifizierung	UL AWM 758, Style 20234 (File No. E63634) cRUus AWM I A/B, II A/B (File No. E63634)
Leiter	feinstdrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. EN 60228, Klasse 6
Aderisolation	PVC Mischung (UL/CSA 80°C rating)
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß EN 50334
Außenmantel	TPU Mischung (UL/CSA 80°C rating) bzw. TPU in Anlehnung an EN 50363-10-2 Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung	IEC U ₀ / U : 300 / 500 V UL / CSA: 600 V
Prüfspannung	Ader / Ader: 4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	flexibler Einsatz: ab 7,5 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	flexibler Einsatz (IEC): -5 °C bis +70 °C max. Leitertemperatur flexibler Einsatz (UL/CSA): -5 °C bis +80 °C max. Leitertemperatur fest verlegt (IEC): -40 °C bis +80 °C max. Leitertemperatur fest verlegt (UL/CSA): bis +80 °C max. Leitertemperatur
Biegezyklen und Ketteneinsatzparameter	Siehe Auswahltable A2-1 im Anhang unseres Online-Katalogs Bei Einsatz in Energieführungsketten: Bitte Montagerichtlinie Anhang T3 beachten
Brennverhalten	flammwidrig gemäß IEC 60332-1 bzw. EN 60332-1-2 UL: vertical flame test VW-1 CSA: FT1
UV-Beständigkeit	Nach EN 50525-1 sind Leitungen mit schwarzem Mantel für einen dauerhaften Einsatz im Freien geeignet. gemäß EN 50618 gemäß EN 50620 gemäß EN ISO 4892-2-2013, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ölbeständigkeit	gemäß EN 50363-10-2

Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. EN 60811, EN 50395, EN 50396 UL 1581 und CSA C22.2
------------------	--

Ersteller: LABU / PDC	Dokument: DB1028752DE	Seite 1 von 2
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 06	

1028752	DATENBLATT	
gültig ab: 22.08.2022	ÖLFLEX® FD 891 P	

Allgemeine Anforderungen

Die Leitungen sind konform zur EU-Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie).

Ein Teil dieser Leitungen (s. www.lappkabel.de/cpr) sind in Übereinstimmung mit der EU Verordnung 305/2011 (CPR) klassifiziert.

Umweltinformation

Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Ersteller: LABU / PDC	Dokument: DB1028752DE	Seite 2 von 2
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 06	